

SV Leonberg/Eltingen 2 - SG Tübingen 2 32:21 (16:9)

Stark ersatzgeschwächte Männer 2 verlieren in Leonberg

Nach gutem Saisonstart gab es am Sonntag die zweite Saisonniederlage für die Männer 2 der SG Tübingen. Dass diese Partie keine leichte werden würde war bereits vor Anpfiff klar, reiste man doch mit gerade einmal 3 nominellen Rückraumspielern zum ungeschlagenen Tabellenführer an. Außerdem konnte man durch die Herbstferien in der Woche zuvor nicht trainieren. Zwar gelang es der SG den ersten Treffer zu markieren, aber die 2:1-Führung in der 6. Minute sollte die letzte der gesamten Partie bleiben. Vorne agierten die Unistädter oft überhastet und mutlos oder scheiterten am hervorragenden Leonberger Schlussmann, hinten kam fand die Abwehr auch nicht richtig ihren Rhythmus, sodass Leonberg zu vielen leichten Toren kam. Mit 16:9 ging es in die Halbzeitpause.

Nach der Pause versuchten die Tübinger durch die taktische Umstellung auf ein 3:3-Angriffssystem sich noch einmal heranzukämpfen, auf weniger als 7 Tore beim 20:13 gelang dies jedoch nicht mehr. Den Schlusspfiff markierte Matthias Gesterkamp mit einer Fackel ins obere Eck zum 32:21.

Alles in allem ein gebrauchter Tag für die Männer 2. Jetzt heißt es Mund abwischen und im Training Vollgas geben, denn am nächsten Samstag kommt mit Nagold der Rivale aus der Aufstiegsaison in die altehrwürdige Kreissporthalle. Dieses Spiel wollen die Unistädter auf jeden Fall gewinnen.

Es spielten:

Stefan Schnitzer, Marc Beck, Martin Schnitzer - Jakob Hodyl (2), Matthias Gesterkamp (6), Jan Paul Bachteler (1), Jonas Behm (1), Max Gamerdinger (4), Stephan Fischer (4/2), Georg Thuncke (1), Uwe Rakautz (2), Florian Binder